

Neuhausen, 7. Mai 2020

Pressemitteilung

Die Sieben Freilichtmuseen starten in die neue Saison 2020

Endlich ist es soweit, die sieben Freilichtmuseen in Baden-Württemberg starten in die neue Saison 2020. Eigentlich war der gemeinsame Saisonstart bereits für Ende März/Anfang April geplant. Doch das Corona-Virus hat einen Strich durch die Planungen gemacht. Ab Freitag, den 8. Mai 2020, öffnen die Museen nun schrittweise. Den Auftakt macht das Hohenloher Freilandmuseum Wackershofen am 8. Mai 2020, es folgen das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am 9. Mai und das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof am 10. Mai. Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach öffnet am 16. Mai, das Freilandmuseum Gottersdorf am 17. Mai, schließlich das Bauernhausmuseum Wolfegg am 19. Mai und das Freilichtmuseum Beuren.

Der gesundheitliche Schutz aller steht dabei im Vordergrund der Planung. Durch intensive Gespräche mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg konnten die Sieben im Süden erreichen, dass die Freilichtmuseen in der neuen Corona-Verordnung des Landes besonders hervorgehoben wurden, so dass auch diese als kulturelle Einrichtungen wieder öffnen dürfen. Auf Grundlage dessen konnte die Öffnung unter Berücksichtigung der Corona-Vorschriften erwirkt werden. „Wir konnten die Eröffnung der Freilichtmuseen im Zuge der aktuellen Fassung der Landesverordnung durchsetzen. Dies ist ein großer Erfolg für uns und eine positive Entwicklung für den Tourismus im Land“, sagt der Vorsitzende der Sieben im Süden, Landrat Stefan Bär.

Bereits seit Wochen wird an der Umsetzung des gemeinsam erarbeiteten Hygiene- und Organisationskonzepts in Abstimmung mit dem Wissenschaftsministerium gearbeitet. „Die Gesundheit der Besucher steht für alle Freilichtmuseen im Mittelpunkt und darf nicht gefährdet werden“, so Bär weiter. Das Konzept beinhaltet deshalb, dass alle Veranstaltungen vorerst nicht stattfinden können. Zu den Vorschriften des Konzepts zählen die bekannten Abstandsregeln von mindesten 1,5 Metern; die meisten Gebäude können besichtigt werden, allerdings muss auch hier der Mindestabstand gewährleistet sein. Auf den Geländen der Museen dürfen sich die Besucher frei bewegen.

Trotz den kleineren Einschränkungen lohnt sich der Besuch der sieben Freilichtmuseen für die Besucher. Die Tiere sind zurück in ihren Ställen, die Spielplätze werden wieder geöffnet, Ausstellungen werden im Außenbereich aufgebaut, Rallye-Touren, Quizze, Rätsel und digitale Angebote stehen Kindern und Erwachsenen zur Verfügung, um die Museen zu erkunden.